



Bärbel Bas
Mitglied des Deutschen Bundestages

Pressemitteilung der Duisburger Bundestagsabgeordneten Bärbel Bas vom 16.07.2024

Bundestagspräsidentin Bas trifft Parlamentspräsidenten anderer deutschsprachiger Länder in Duisburg

Berlin, 16.07.2024

Bärbel Bas, MdB

Krummacherstraße 33
47051 Duisburg
Telefon: +49 203-48869630
Fax: +49 203-48869631
baerbel.bas.wk@bundestag.de

Berliner Büro:

Platz der Republik 1
11011 Berlin
Telefon: +49 30 227-75607
Fax: +49 30 227-76607
baerbel.bas@bundestag.de

Am 17. und 18. Juli lädt Bundestagspräsidentin Bärbel Bas die Parlamentspräsidentinnen und -präsidenten der deutschsprachigen Länder zu einem Austausch nach Duisburg ein. Zu dieser jährlichen Veranstaltung, die bereits zum siebten Mal stattfindet, kommen die Parlamentspräsidenten Deutschlands, Österreichs, Liechtensteins, Luxemburgs, der Schweiz und der Deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens zusammen.

In zwei Diskussionsblöcken werden sich die Präsidentinnen und Präsidenten zunächst über aktuelle außenpolitische Themen austauschen, insbesondere über den Nahostkonflikt und die Solidarität Europas mit Israel, über europäische Perspektiven der Ukraine sowie über die Situation nach den Wahlen zum Europäischen Parlament, zur Assemblée Nationale in Frankreich und zum britischen Parlament.

Im zweiten Teil der Konferenz wird es um die Frage „Einsatz von künstlicher Intelligenz: Segen oder Fluch?“ gehen. Der Austausch wird eingerahmt von gemeinsamen Besuchen bei den Hüttenwerken Krupp Mannesmann, dem Museum Küppersmühle und dem Duisburger Hafen.

„Ich freue mich sehr, dass ich die Gäste in meiner Heimatstadt empfangen und ihnen einen kleinen Eindruck von Duisburg vermitteln kann. Dabei ist mir wichtig zu zeigen, dass die weltoffene Stahlstadt Duisburg Tradition, Fortschritt und vor allem viel Potenzial verbindet – und dass es im Ruhrgebiet viel grüner ist, als viele Menschen in Europa meinen“, sagt Bundestagspräsidentin Bas. „Und ich freue mich auf den Austausch mit meinen Gästen nicht nur über außenpolitische Ereignisse, sondern über Stimmungen und Reaktionen in unseren Ländern mit Blick auf die zahlreichen Herausforderungen.“ Das Format dieses Treffens hat Norbert Lammert 2016 als damaliger Bundestagspräsident ins Leben gerufen. Zuletzt fand die Tagung 2023 in Belgien statt.